

Presseinformation

Wahlen zum DVGW-Präsidium

Dirk Waider ist neuer Vizepräsident Wasser des DVGW

Bonn, 28. November 2024 – Dr.-Ing. Dirk Waider (52) ist neuer Vizepräsident Wasser des Deutschen Vereins des Gas- und Wasserfaches e.V. (DVGW). Er tritt die Nachfolge von Christoph Jeromin zum 1. Januar 2025 an. Jeromin, seit Oktober 2021 DVGW-Vizepräsident Wasser, hatte sein Amt aus persönlichen Gründen vorzeitig abgegeben.

Die Wahl von Dr. Waider erfolgte einstimmig auf einer Präsidiumssitzung des DVGW gestern Nachmittag in Augsburg. Waider ist seit 2013 Vorstandsmitglied der Gelsenwasser AG und dort verantwortlich für die Koordination aller technischen Entwicklungen. Er arbeitet seit 2003 in verschiedenen Leitungspositionen des börsennotierten Infrastruktur- und Versorgungsunternehmens.

„Mit Dirk Waider im Team an der Spitze des Präsidiums baut der DVGW seine Wasser-Expertise weiter aus. Sein Vorgänger hat hier hervorragende Arbeit geleistet. Ich danke Christoph Jeromin und wünsche ihm im Namen der Kolleginnen und Kollegen alles Gute. Es ist ein großer Gewinn für unseren Verein, auf den breiten Erfahrungsschatz von Dirk Waider zurückgreifen zu können, den er als Vorstand eines der größten deutschen Versorgungsunternehmen einbringt. In Zeiten eines umfangreichen Transformationsprozesses der Wasserinfrastruktur ist dies ein enormer Mehrwert nicht nur für unsere Mitglieder, sondern für die gesamte Branche“, so DVGW-Präsident Jörg Höhler.

„Mir ist bewusst, dass die Wasserbranche vor bedeutenden Herausforderungen steht. Ich bin optimistisch, dass es uns mit Innovationsgeist, technischem Fortschritt und großem Einsatz in Deutschland gelingen wird, die notwendige Widerstandsfähigkeit in

Zeiten des schnell fortschreitenden Klimawandels umfassend sicherzustellen. Dafür sind jedoch große Anstrengungen notwendig. Der DVGW kann und wird durch seine wissenschaftliche Kompetenz einen wichtigen Beitrag leisten. Meine Wahl zum Vizepräsidenten bedeutet für mich Ehre und Verantwortung zugleich. Ich danke dem Präsidium für das in mich gesetzte Vertrauen und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit“, so Waider, der dem DVGW-Präsidium bereits seit 2013 angehört.

Kontakt:

Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

presse@dvwg.de
www.dvgw.de

Hauptgeschäftsstelle, Standort Bonn
Josef-Wirmer-Straße 1-3, 53123 Bonn

Hauptgeschäftsstelle, Standort Berlin
Hannoversche Straße 19, 10115 Berlin

Lars Wagner
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit /
Pressesprecher
Telefon: (030) 79 47 36 – 64

Sabine Wächter
Pressesprecherin
Telefon: (0228) 91 88 - 609

Der **Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. (DVGW)** fördert das Gas- und Wasserfach mit den Schwerpunkten Sicherheit, Hygiene und Umweltschutz. Mit seinen rund 14.000 Mitgliedern erarbeitet der DVGW die allgemein anerkannten Regeln der Technik für Gas und Wasser. Klimaneutrale Gase und insbesondere der Zukunftenergieträger Wasserstoff sind in der Arbeit des DVGW von besonderer Bedeutung. Der Verein initiiert und fördert Forschungsvorhaben und schult zum gesamten Themenspektrum des Gas- und Wasserfaches. Darüber hinaus unterhält er ein Prüf- und Zertifizierungswesen für Produkte, Personen sowie Unternehmen. Die technischen Regeln des DVGW bilden das Fundament für die technische Selbstverwaltung und Eigenverantwortung der Gas- und Wasserwirtschaft in Deutschland. Sie sind der Garant für eine sichere Gas- und Wasserversorgung auf international höchstem Standard. Der gemeinnützige Verein wurde 1859 in Frankfurt am Main gegründet. Der DVGW ist wirtschaftlich unabhängig und politisch neutral. Mit neun Landesgruppen und 62 Bezirksgruppen agiert der DVGW auf lokaler sowie überregionaler Ebene und ist in der ganzen Bundesrepublik vertreten. Themen mit bundesweiter oder europäischer Dimension werden durch die Hauptgeschäftsstelle in Bonn mit Büros in Berlin und Brüssel abgedeckt.